

Angebotsaufforderung

Projektdaten

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
PLZ/Ort:
Straße:

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Ausführungstermine

Auftragsdaten

Auftraggeber:

Straße:

PLZ/Ort:

Auftragnehmer:

Straße:

PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1**

Auftragssumme: _____ **EUR**

Zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer: _____ **EUR**

Auftragssumme brutto: _____ **EUR**

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

BAUVORHABEN: Mülheim, Goetheplatz 1

GEWERK: **WÄRMEDÄMM-PUTZFASSADE**
-Dünnschicht-

Angaben zum Bauwerk

Baustelleneinrichtung erfolgt für alle beauftragten Objekte
Die Gebäude sind 4- geschossig und bestehen aus:

- Kellergeschoß
- Erdgeschoß
- 1. Obergeschoß
- 2. Obergeschoß
- 3. Obergeschoß
- Dachgeschoß
(Satteldach mit Abwalmungen)

A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

=====

A1) ALLGEMEINES

Dem Leistungsverzeichnis liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Covivio Immobilien GmbH zugrunde.

Für sich auf dieses Leistungsverzeichnis beziehende Beauftragungen gelten die Vertragsbedingungen in jedem Einzelfall als vereinbart. Sofern zukünftig als Ersatz für die aktuell gültigen Z-VOB/B mit dem Auftragnehmer neue Z-VOB/B vereinbart werden, gelten für nach Gültigkeitsbeginn die neuen Z-VOB/B beauftragte Leistungen ausschließlich die neuen Z-VOB/B.

Für nach diesem Leistungsverzeichnis ausgeführte Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

1. diese "Allgemeine Vorbemerkungen" (A),
2. die sich anschließenden "Allgemeine technische Vorbemerkungen" (B),
3. die sich anschließenden "Besondere technische Vorbemerkungen" (für dieses Gewerk) (C),
4. die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B",
5. Baustellenordnung der Covivio Immobilien GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Mit Erhalt der Bestellung erklärt der Auftragnehmer, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der Leistungen erforderlich sind.

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der Auftragnehmer das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

Der Einsatz von Subunternehmern ist lediglich in schriftlicher Absprache mit dem Auftraggeber erlaubt.

A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden z. T. in bewohnten Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber erwartet vom Auftragnehmer tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des Auftragnehmers haben die Verpflichtung, Kunden insbesondere Mietern höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Covivio Immobilien GmbH um einen verbesserten Kundendienst herauszustellen.
- 2) Die Mieter sind rechtzeitig vor Durchführung der Arbeiten zu verständigen, ggf. durch Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.
- 3) Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich der auszuführenden Arbeiten sind durch Folie, evtl. Schaltafeln oder Ähnliches zu schützen.

A3) PREISE

Soweit und sobald Überschreitungen absehbar sind, ist hierüber dem zuständigen Bauleiter ein schriftliches Angebot einzureichen und eine gesonderte Vereinbarung über die Einkaufsabteilung zu treffen.

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten enthalten, insbesondere auch:

- 1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)
- 2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,
- 3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z. B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende Arbeiten etc.,
- 4) die Gestellung, Vorhaltung und spurlose Entfernung aller erforderlichen Gerüste und Absperrungen (ggf. auch Warnschilder) bis zu einer Höhe der Arbeitsbühne von 2 m; die Mitbenutzung der Gerüste ist allen mit Reparaturarbeiten beschäftigten Firmen kostenlos zu gestatten,
- 5) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindedraht und Kleinmaterial sowie alle

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,
- 6) die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung,
- 7) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle,
- 8) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich Kippgebühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der Auftraggeber eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind bis zu diesem Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst danach entsorgt werden.
- 9) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Erforderliche Leistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten sind, sind als Nachtrag dem zuständigen Bauleiter vor Ausführung zur Genehmigung aufzugeben. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis des Leistungsverzeichnisses zu kalkulieren. Diese Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den Auftraggeber gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

Die Einheitspreise sind Nettopreise. Sie gelten zuzüglich der zum jeweiligen Leistungserbringungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuer.

A4) ABRECHNUNG

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung der Arbeiten durch den Auftragnehmer zu nehmende Aufmaß, sowie die Bestätigung des zuständigen Bauleiters, dass die Leistungen durchgeführt wurden.

Das testierte Aufmaß bzw. die Bestätigung ist vom Auftragnehmer mit der Schlussrechnung einzureichen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, jederzeit ein gemeinsames Aufmaß zu verlangen.

A5) Nachhaltigkeit

Als eines der führenden Wohnungsunternehmen sehen wir uns mit unseren Partnern in der Verantwortung im Thema Nachhaltigkeit: Es ist unsere Pflicht, Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und Lebensqualität miteinander in Einklang zu bringen. Dazu gehört selbstverständlich auch, das Klima zu schützen, Ressourcen effizient zu nutzen und den Menschen ein angenehmes Lebensumfeld zu gestalten. Dazu möchten wir beitragen mit unserem Denken und Handeln, mit den verwendeten Produkten und Lösungen. Dabei geben wir innerhalb unseres Leistungsverzeichnisses dementsprechend umweltverträgliche Produkte als Standard vor und verweisen auf die sachgemäße Handhabung und Entsorgung im Rahmen der von uns beauftragten Arbeiten.

A6) SONSTIGES

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der Auftragnehmer jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.
Das Leistungsverzeichnis darf weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zugänglich gemacht werden.

B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

=====

B1) ALLGEMEINES

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

1. die neuesten DIN-Vorschriften (ausgenommen DIN 1961), VDE- und VDI-Richtlinien,
2. die Vorschriften der zuständigen Behörden z. B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,
3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung,
4. die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers. Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z. B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen.

Bei wesentlichen Änderungen z. B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z. B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet, dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen und ggf. angebotene Aufträge abzulehnen. Ebenso sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Falls dem Auftragnehmer bei der Durchführung der Arbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er den zuständigen Bauleiter des Auftraggebers hierüber umgehend zu unterrichten.

B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die beim Auftraggeber anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften z. B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten. Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderlichen Genehmigungen erlöschen, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den Auftragnehmer gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der Auftraggeber behält sich vor zu prüfen, ob der Auftragnehmer seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der Auftraggeber Einsicht nehmen in die vom Auftragnehmer nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der Auftragnehmer zu bewirken hat.

Der Auftragnehmer hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des Auftraggebers sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluss des Gewässerschäden-Haftungsrisikos - auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem Auftraggeber den Abschluss auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung lässt die Haftung des Auftragnehmers unberührt.

B6) BAUSTOFFE UND EINBAUTEILE

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.

B7 SCHADSTOFFE. INSBESONDERE ASBEST

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Bekanntlich wurde bis in die 1990er Jahre hinein Asbest als bevorzugter Baustoff bei Errichtung von Gebäuden verwendet. Asbest war nicht nur als Baustoff in Beton eingebunden. Er fand auch Verwendung z. B. in speziellen Klebern für Fliesen oder anderen Bodenbelägen oder in den zu verwendeten Bauteilen selbst.

Wir gehen davon aus, dass Ihnen als Handwerksfirma zwar grundsätzlich die abstrakte Gefahr einer Asbestkontamination bewusst ist, möchten Sie jedoch nochmals in Bezug auf den Umgang mit Asbest sensibilisieren.

Bei sämtlichen Arbeiten an Asbestprodukten, wie z. B. bohren, sägen, schneiden oder herausreißen, können Asbestfasern freigesetzt werden, die bei ungesicherten Umgang im schlimmsten Falle zu einer schweren Lungenerkrankung der tätigen Personen, also auch Ihren Mitarbeitern, führen können.

Aus diesem Grunde hat der Gesetzgeber auch gemäß TRGS 519 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) verfügt, dass nur zugelassene Fachbetriebe, die über die entsprechende Sachkunde verfügen, asbesthaltige Materialien entfernen und entsorgen dürfen.

Bei sämtlichen Arbeiten ist daher immer kritisch zu prüfen, ob Bauteile Asbest enthalten könnten und im Verdachtsfall, vor Ausführung von Arbeiten, unsere Bauleitung zu Rate zu ziehen, um mögliche Gesundheitsgefährdungen Ihrer Mitarbeiter und unserer Mieter zu verhindern.

C) Besondere technische Vorschriften

Insbesondere möchten wir auf die folgenden DIN und Verordnungen hinweisen

DIN 18451 Gerüstarbeiten

DIN 4420 Teil 1: Schutzgerüste (Fanggerüste, -Dachfanggerüst, -Schutzdächer)

DIN 4420 Teil 3: Stahlrohrkupplungsgerüst (-Auslegergerüst, -Konsolengerüst, -Hängegerüst)

DIN EN 12810 Fassadengerüst aus vorgefertigten Bauteilen

DIN EN 12811 Arbeitsgerüst (temporäre Konstruktion für Bauwerke)

Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV, mit den zugehörigen technischen Regeln "TRBS"

Berufsgenossenschaftliche Information: BGI 663

DIN EN1263-1 Schutznetze (Auffangnetze); Teil 1: Sicherheitstechnische Anforderungen, Prüfverfahren

BGR 179 Einsatz von Schutznetzen

DIN 18540 Abdichten von Außenfugen im Hochbau mit Fugendichtungsmassen

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

DIN V 18550 Putz und Putzsysteme - Ausführung

DIN 18558 Kunstharzputze

DIN 55699 Verarbeitung von Wärmedämm-Verbundsysteme

DIN 4108 Beiblatt 2 Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden

DIN 18345 Wärmedämm-Verbundsysteme

DIN 18352 Fliesen- und Plattenarbeiten (für keramische Beläge)

DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten

Die aktuellen Praxismerkblätter und die zugehörigen System-Herstellervorschriften des angebotenen Herstellers

DIN 4102-1 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

UVV Unfallverhütungsvorschriften

Landesbauordnung NRW

Im Zuge der Gerüstarbeiten sind sämtliche Dokumentationen (z.B. Aufbau- und Verwendungsanleitung, Statikberechnungen bei Abweichungen von der Regelausführung, Prüfprotokolle der Gerüstfreigabe) anzufertigen und auf Verlangen dem AG vorzulegen.

Hier sind die Vorgaben des Herstellers, bei der Auswahl der Untergrundmaterialien zu beachten und einzuhalten, dies gilt auch für die Verlegerichtlinien des Herstellers.

Für Ausführung und Anwendung gelten die neuesten technischen Richtlinien und Herstellervorschriften.

Bei Leistungen die nach Fertigstellung nicht mehr sichtbar bzw. prüfbar sind, ist durch den AN eine Fotodokumentation den Abrechnungsunterlagen unaufgefordert beizulegen.

Die bautechnischen- und bauaufsichtlichen Nachweise, die Übereinstimmungserklärung und die Fachunternehmerbescheinigung sind dem AG mit Abnahme, spätestens mit der Rechnung einzureichen.

Artenschutz an Gebäuden

Vor und während der Durchführung von Gerüst-, Fassaden- oder Dacharbeiten ist durch den AN zu überprüfen, ob durch die beabsichtigten und beauftragten Maßnahmen evtl. gebäudebewohnende Tierarten wie z.B. Mauersegler, Fledermäuse, Schwalben u.A. gestört oder vertrieben werden. Die Vorschrift des § 44 Bundesnaturschutzgesetz ist zu beachten. Bei drohenden Verstößen gegen diese Vorschrift ist zwingend die weitere Vorgehensweise mit der Bauleitung des AG bzw. gemeinsam mit dem Amt für Umwelt und Grün abzustimmen. Soweit die Umsetzung der Maßnahmen bereits begonnen hat und die drohende Beeinträchtigung nicht vor Beginn der Maßnahmen erkennbar war, sind die Arbeiten umgehend bei Erkennen eines drohenden Verstoßes

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

gegen § 44 BNatSG in dem entsprechenden Bereich vorübergehend bis zur abschließenden Klärung der weiteren Vorgehensweise auszusetzen.

Abreißprobe zur Prüfung der Eignung des Untergrundes / Altputzes

Zur Prüfung der Tragfähigkeit des Untergrundes ist eine Abreißprobe durchzuführen. Dazu ist eine Fläche von ca. 40 x 40 cm mit Klebe- und Armierungsmörtel zu überarbeiten. In das obere Drittel ist alkaliresistentes Gewebe (ca. 40 x 60 cm), so einzubauen, dass 20 cm überstehen. Nach 7 Tagen ist an dem überstehenden Gewebe zu reißen. Löst sich das Gewebe aus dem Armierungsmörtel, ist der Altputz tragfähig; löst sich der Armierungsmörtel von der Wand, ist der Altputz nicht tragfähig und muss entfernt werden.

Folgende Ausführungstermine sind zwingend einzuhalten:

Baubeginn: 18.08.2025

Fertigstellung: 01.10.2025 (Abrüsten)

Weitere Hinweise für die Kalkulation

in den Einheitspreisen sind neben den Nebenleistungen nachstehende Leistungen **enthalten**, wenn in der Leistungsbeschreibung keine eigene Position dafür vorgesehen ist:

- Die Sicherung der Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen im Bereich des Baugeländes sowie die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen der verkehrspolizeilichen Sicherung.
- Das Einholen der Genehmigungen für Strassen- und Bürgersteigabsper- rungen, bzw.
- Gleiches gilt auch für die Nutzung von Nachbargrundstücken.
- Aufstellen, Vorhalten und Beseitigen von Blenden und Schutzgerüsten zur Sicherung des öffentlichen Verkehrs sowie von Einrichtungen außer- halb der Baustelle zur Umleitung und Regelung des öffentlichen Ver- kehrs.
- Schutz der in Benutzung genommenen öffentlichen Verkehrsflächen oder anderer Einrichtungen und Vorleistungen anderer Unternehmer vor Beschädigung sowie Beseitigung der Schäden oder Übernahme der Kos- ten hierfür.
- Übernahme der Gebühren für die Benutzung von öffentlichen Verkehrs- flächen oder Nachbargrundstücken.
- Herstellen und beseitigen der Zufahrtswege von den öffentlichen Ver- kehrsflächen oder bauseits hergestellten Baustraße zu den einzelnen Baustellen.
Vorhalten der Zufahrtswege.
- Reinigen der Baustelle und der Zugangswege sowie des Aussengeländes jeweils zum Wochenende und vor Feiertagen und nach

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Beendigung der Vertragsarbeiten.

- Notwendige Maßnahmen zum Schutz von Dächern, Rinnen, Fallrohren, Blechen, Fugenbändern, Fußböden, Geländern, Stahlzargen, Fenstern, Türen, Beschlägen und sonstigen Bauteilen vor Verunreinigungen und Beschädigungen durch die Putzarbeiten, einschl. der erforderlichen Stoffe oder Schutzanstriche für Verblendungen, Gesimse, Sohlbänke, eloxierte Teile u.ä. sowie die spätere Beseitigung.
- Die Kosten für Aufenthalts- und Lagerräume.
- Das Wiederherstellen der durch die eigenen Arbeiten beschädigten Grünanlagen (durch Anlieferungen, Lagerflächen etc.)
- Zuschnitte und Anpassarbeiten an den Dämmplatten (Ausschnitte, Aussparungen, Schrägen u.s.w.)
- Das Herstellen von bis zu 0,50 m² grossen mobilen Musterflächen nach Vorauswahl vorliegender Farbvorschläge.
- Die endgültige Farbangabe erfolgt an Hand der Musterflächen.
- Zur Kalkulation ist eine Farbe mit dem Grundton "hellgetönt" vorzusehen.
- Farbtonstufen:
 - hellgetönt entspricht Hellbezugswerten 51 -100
 - mittelgetönt entspricht Hellbezugswerten 26 - 50
 - sattgetönt entspricht Hellbezugswerten 25 - 11
 - Voll- oder entspricht Hellbezugswerten 0 - 10
- Sonderton

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Produkte gelten als Qualitätsbeispiel und schaffen für alle Anbieter eine einheitliche Kalkulationsgrundlage. Sie werden durch Angebotsabgabe Bestandteil des Angebotes. Die Bauleitung behält sich vor, von allen zur Anwendung kommenden Stoffen Proben zu entnehmen und auf Qualität und Eignung untersuchen zu lassen.

Vor Angebotsabgabe wird eine eigenständige Besichtigung der Gebäude und der Bauumfeldes empfohlen. Gemeinsame Ortsbesichtigungen finden nicht statt. Der Bieter hat sich selbst an der Baustelle ausreichend zu informieren.

Sonstiges

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- Alle Leistungen umfassen auch die Lieferung der dazugehörigen Stoffe und Bauteile einschl. Abladen und Lagern auf der Baustelle, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes vorgeschrieben ist.
- Die Anlieferung sämtlicher zur Ausführung kommenden Stoffe muss in der Originalverpackung erfolgen
- Es sind die Richtlinien des Werkstoffherstellers zu berücksichtigen. Bei Systemaufbauten dürfen nur die Stoffe eines Herstellers verwendet werden
- Flächen mit Abläufen, insbesondere Kellerausgangstreppen sind ständig von anfallendem Schutt vollständig freizuhalten, so daß das anfallende Tagwasser sicher abfließen kann.

Ebenso sind die Regenstandrohre dauerhaft abzudecken, so daß es hier zu keiner Verstopfung der Grundleitung kommen kann.

Fabrikatfestlegung

Die Ausschreibung beruht auf Produkten der Firma Brillux.

Der Anbieter hat die Möglichkeit, ein gleichwertiges anderes Erzeugnis anzubieten, wobei der Nachweis der Gleichwertigkeit durch den Auftraggeber gefordert wird. Dies ist vor Angebotsabgabe anzugeben. Bei einem Materialwechsel, durch den Auftragnehmer, ist dieser dem Einkauf und der Bauleitung unaufgefordert, vor dem Einbau mitzuteilen und abzustimmen.

Die zur Ausführung gelangenden Wärmedämm-Verbundsysteme müssen bauaufsichtlich zugelassen sein. Diese Zulassung ist ausgestellt vom "Deutsches Institut für Bautechnik"

Abweichungen von dem in der Zulassung beschriebenen Systemaufbaus sind nicht zulässig. Für die nachstehend beschriebene Fassaden-Dämmung können unter anderem die Systeme der Firmen

- A) Brillux
- B) Caparol
- C) STO
- D) Baunit

angeboten werden.

Angebotenes Erzeugnis: '

.....'

(vom Bieter unbedingt anzugeben. Fehlende Angabe führt zum Ausschluß von der Vergabe)

Wenn es für die Durchführung der Maßnahme notwendig ist umweltschädliche Stoffe (Asbest) gem. den TRGS 519 zu behandeln, so hat der Bieter schon bei Angebotsabgabe

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

nachstehenden Eignungsnachweis beizubringen:

- den Sachkundigenschein nach TRGS 519 Anlage 3

Fehlender Nachweis führt zum Ausschluß von der Vergabe

Vor Beginn der Sanierung von Asbesthaltigen Materialien ist die zust. Behörde zu informieren und die Ausführung der Arbeiten abzustimmen.

Nach Abschluss der Arbeiten ist der Entsorgungsnachweis an RET/QS zuzusenden.

1. Wärmedämmverbundsystem

1.1. Baustelleneinrichtung

Vorbemerkungen Baustelleneinrichtung

Die Gebäude werden in einem Bauabschnitt eingerüstet und bearbeitet.

Arbeiten an den Objekten (Fassade u. Dach betreffend)

Abbruch Vordächer, Gerüststellung, Demontage Balkongeländer und Balkone, Fensteraustausch, Erneuerung Hauseingangs- Hofeingangs, Dachranderweiterung, Balkonsanierung und Vorsatzbalkone, WDVS-Arbeiten.

Sanitär-/WC-/Tagenunterkünfte

sind allen Gewerken zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Transport der Geräte und Maschinen

Die Baustelleneinrichtung für alle beschriebenen (Bau-)Leistungen beinhaltet insbesondere alle erforderlichen Förder- und Transportanlagen, Geräte, Werkzeuge, Einzäunung Lagerflächen, Zufahrten, Wasser- und Zuleitungen zu den Verbraucherstellen sind selbständig herzustellen und vorzuhalten.

Während der Bauzeit

Während der Bauzeit ist die Baustelle in einem sauberen Zustand zu halten und regelmäßig aufzuräumen. Reinigung der Baustelle nach Fertigstellung der Baumaßnahme.

Angaben zu Feuerwehzufahrten und Stellflächen (falls vorhanden)

Die Feuerwehzufahrten und Abstellflächen (gem. des beiliegenden Lageplanes) dürfen für die Baustelleneinrichtung nicht genutzt werden. Diese Bereiche sind ständig freizuhalten. Kurzfristige Nutzung für Materiallieferung, Be- und Entladen ist zulässig.

Verkehrssicherung / Sondernutzung - / Verkehrsrechtliche Anordnung

Bei einem Antrag auf Sondernutzung und/oder Verkehrsrechtliche Anordnung, für Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum (wie beispielsweise die Gerüststellung), ist vom AN ein Verantwortlicher mit MVAS-Zertifikat (Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen) anzugeben. Die Richtlinien (RSA 21) für die Sicherung und Prüfung der Arbeitsstelle im öffentlichen Raum ist vom AN einzuhalten

Ein Baustelleneinrichtungsplan ist dem AG 14 Tage nach Auftragserteilung zur

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Verfügung zu stellen
Die Baustelleneinrichtung ist pauschal für die Gesamtbauzeit von 32 Wochen (8 Monate) zu kalkulieren.
Die Grundvorhaltung entspricht der Gesamtvorhaltezeit über die Dauer der Gesamtbauzeit.
 Zeiten für die Längervorhaltung werden nur aus Gründen die der Auftragnehmer nicht selbst zu vertreten hat oder aufgrund schlechten Witterungsverhältnissen, die das Arbeiten nicht zulassen, anerkannt.
 Die Zeiten für die Längervorhaltung müssen rechtzeitig und schriftlich beim Auftraggeber angemeldet werden. Die Freigabe/Zustimmung des Auftraggebers muss ebenfalls schriftlich erfolgen.

1.1.10. Einholen behördlicher Genehmigung
 Einholen öffentlich-rechtlicher Genehmigungen für die Baustelleneinrichtung und Gerüststellung auf öffentlichen Gehwegen (Sondernutzung) für die Dauer der vorgesehenen Standzeit (der gesamten Bauzeit).
 Genehmigungen für zusätzliche Standzeit auf Nachweis.
Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis.
 1,000 psch

1.1.20. Verkehrssicherung nach RSA
 Verkehrssicherung nach den Richtlinien zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen für die Dauer der vorgesehenen Gerüststandzeit (Dauer der gesamten Maßnahme) herstellen, vorhalten und anschließend entfernen dieser, einschl. Beleuchtung, Beschilderung, etc.
Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis.
 1,000 psch

1.1.30. Anmietung öffentlicher Flächen
 Übernahme aller Kosten und Gebühren für die Anmietung von öffentlichem Straßenland in ausreichender Größe für die Gestellung der erforderlichen Baustelleneinrichtung.
Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis.
 1,000 psch

1.1.40. Thermografie durchführen
 Als Kalkulationsgrundlage dienen 4 Messungen
 1,000 psch

1.1.50. Einrichten der Baustelle
 Einrichten der Baustelle für alle im Leistungsverzeichnis angegebenen Positionen, mit Ausnahme der Einrichtung für Sandstrahlarbeiten, Vorhalten, und Rückbau nach Abschluß der

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Arbeiten. Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit. Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis.	1,000 psch		.....
1.1.60.	<p>*** Bedarfsposition mit GB</p> <p>Längervorhaltung der Baustelleneinrichtung</p> <p>Einrichten der Baustelle für alle im Leistungsverzeichnis angegebenen Positionen, mit Ausnahme der Einrichtung für Sandstrahlarbeiten, Vorhalten, und Rückbau nach Abschluß der Arbeiten.</p> <p>Vorhalten des Baustellencontainers über die Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.</p> <p>Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis.</p>	1,000 psch		.....
1.1.70.	<p>Bauzaun aufstellen, vorhalten und entfernen</p> <p>Aufstellen, vorhalten und wieder entfernen eines Bauzaunes aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. aller erforderlichen Verbindungen, Kupplungen u.s.w., für die vereinbarte Ausführungsfrist. Die Auflagen der Genehmigungsbehörde sind zu berücksichtigen. Mit dem Einheitspreis ist die Erschwernis für den Transport vergütet.</p> <p>Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit</p>	50,000 lfm		.....
1.1.80.	<p>*** Bedarfsposition mit GB</p> <p>Längervorhaltung des Bauzauns</p> <p>Vorhalten des Bauzauns über die Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche Hier eine Verlängerungsdauer 8 Wochen. Diese Position gilt je lfm x Woche</p>	400,000 mWo		.....
1.1.90.	<p>Sanitärcontainer</p> <p>Sanitärcontainer (WC und Waschräume) nach den gesetzlichen Vorschriften, Arbeitsstättenverordnung und der dazugehörigen ASR A 4.1, Baustellenverordnung etc., im Bereich der Baustelleneinrichtung für die Dauer der gesamten Bauzeit für Damen und Herren in der erforderlichen Größe und</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Stückzahl , incl. aller Leistungen zur ordnungsmäßigen Gebrauchsfähigkeit.
 Größe und Anzahl incl. aller erforderlichen Installationen bereitstellen und vorhalten.
 Lieferung aller Materialien und Einbau in kompletter Leistung

Die WC- Waschräume werden auch den anderen Gewerken genutzt.

Zusätzliche Unterbringung von 8 Pers.(Fremdgewerke) in der Kalkulation berücksichtigen

Je Container sind 8 Schlüssel für die Firmen bereitzustellen

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis

1,000 Stk

1.1.100. * Bedarfsposition mit GB
 Längervorhaltung des Sanitärcontainers**

Leistung wie in Pos. Sanitärcontainer beschrieben, jedoch als Zulage für das Verlängern der Vorhaltezeit über die Grundeinsatzzeit hinaus, für jede weitere Woche.

(nur bei vom AG zu vertretenen Gründen, gegen Nachweis, wie in Hinweistext beschrieben).

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis.

12,000 Wo

1.1.110. Baustellencontainer Bauleitung aufstellen, vorhalten und entfernen

Aufstellen, vorhalten und wieder entfernen eines Baustellencontainers für Bauleitung, Bauüberwachung, Architekten und Baubesprechungen nach für die vertraglich vereinbarte Ausführungsfrist für eine Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit

- Ausstattung:
- Größe ca. 3,00 * 6,00 m
 - Telefon und Faxanschluss (ISDN)
 - Internetanschluss
 - je 1 Schreibtisch und Bürorollenstuhl
 - Stühle und Tische für Besprechungen
 - Raum- und Arbeitsplatzbeleuchtung
 - Spüle mit Kalt- und Warmwasser
 - Heizelemente (Gas oder Strom)
 - Regal für Aktenordner, Maße ca. 1,00 * 2,00 m
 - wöchentliche Reinigung

inkl. Betriebsmittel, Reinigung, Gebühren, Lieferung aller erforderlichen Materialien und Einbau in kompletter Leistung

1,000 Stk

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.1.120.	<p>*** Bedarfsposition mit GB</p> <p>Längervorhaltung des Baustellencontainers</p> <p>Vorhalten des Baustellencontainers über die Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche</p>	8,000 Wo
----------	---	----------	-------	-------

1.1.130.	<p>Tagesunterkunft /Bauwagen aufstellen</p> <p>Bauwagen oder Container als Tagesunterkunft, für in die der Personenzahl ausreichenden Größe, liefern, aufstellen, vorhalten und wieder entfernen. Ausstattung nach Vorschrift der Arbeitsstättenverordnung und der dazugehörigen ASR, für die gesamte Bauzeit vorhalten.</p> <p>Die Container sind während der gesamten Bauzeit den am Bau beteiligten Firmen zur Verfügung zu stellen. Inklusive der Stromversorgung und Heizung, einschließlich legen der dafür erforderlichen provisorischen Leitungen</p> <p>Zusätzliche Unterbringung von 8 Pers.(Fremdgewerke) in der Kalkulation berücksichtigen.</p> <p>Je Containersind 8 Schlüssel für die Firmen bereitzustellen.</p> <p>Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis</p> <p>Aufstellen, vorhalten und wieder entfernen gemäß ASR für die vertraglich vereinbarte Ausführungsfrist für eine Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit.</p>	1,000 Stk
----------	---	-----------	-------	-------

1.1.140.	<p>*** Bedarfsposition mit GB</p> <p>Längervorhaltung des Bauwagens</p> <p>Vorhalten des Bauwagens über die Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche</p>	8,000 Wo
----------	---	----------	-------	-------

1.1.150.	<p>Absetzcontainer 5 m³</p> <p>Aufstellen, vorhalten und wieder beseitigen eines Absetzcontainers (offener Container) für die Dauer der Vertraglich festgelegten Ausführungsfrist einschl. Transport zu einer zugelassenen Deponie. Die Kosten und Gebühren für die Entsorgung werden auf Nachweis gesondert vergütet.</p> <p>Fassungsvermögen: 5 m³</p> <p>Abfallart:.....Baumischabfälle....</p>	3,000 Stk
----------	--	-----------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.1.160.	<p>Anschlußverteilerschrank Baustromverteiler nach DIN VDE 0100 -704</p> <p>mit einer Anschlussleistung von 24 kVA bestückt mit:</p> <p>1 NH00-Sicherungslasttrennschalter 63A mit Bügelklemmen 10 - 50 mm²</p> <p>1 DS-Zählerplatz inkl. Zähler nach DIN 43870/2</p> <p>1 Hauptschalter 3-pol. 63A mit Sicherungselement 3/35 A (E33)</p> <p>1 FI-Schutzschalter 4-pol. 40A/30mA</p> <p>1 CEE-Steckdose 5/32A 400V/6h ohne Vorsicherung -direkt ab FI-</p> <p>2 CEE-Steckdosen 5/16A 400V/6h mit je 1 Leitungsschutzschalter 3/16A -C-</p> <p>3 Schutzkontaktsteckdosen 2/16A 230V mit je 1 Leitungsschutzschalter 1/16A-C</p> <p>liefern, montieren und nach Abschluss der eigenen Arbeiten demontieren, einschl. aller erforderlichen Anschlussleitungen, Sicherungen, evtl. erforderlichem NH-Verteiler und Anschlussarbeiten. Die notwendigen Anträge und Meldungen beim zuständigen EVU hat der Auftragnehmer, ohne gesonderte Vergütung, rechtzeitig vorzunehmen.</p> <p>Der Bauanschluss ist während der gesamten Baumaßnahme vorzuhalten, und nur in Absprache mit der Bauleitung des AG zu demontieren.</p>	1,000 Stk
-----------------	---	-----------	-------	-------

1.1.170.	<p>Bauwasseranschluss im Außenbereich pauschal Wasserzähleinrichtung und Absperrvorrichtung im Keller</p> <p>Beauftragung eines Installationsunternehmens zur Herstellung, Vorhaltung, Wartung und Demontage eines für die einzusetzenden Maschinen geeigneten Bauwasseranschlusses mit Messvorrichtung. Einschließlich Betrieb und Bedienung. Auch als Anschluss für Fremdfirmen nutzbar - über die gesamte Dauer der Baustelle</p> <p>Die Kosten werden auf Nachweis vergütet.</p> <p>Der Zählerstand zum Baubeginn und zum Zeitpunkt der Demontage ist der Bauleitung in Schriftform mitzuteilen</p>	1,000 Stk
-----------------	---	-----------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.1.171.	<p>Bautoilette Aufstellen und Vorhalten einer Bautoilette als WC-Kabine mit wöchentlicher Entsorgung und Reinigung einschl. An- und Abfuhr.</p> <p>Die Bautoiletten sind während der gesamten Bauzeit den am Bau beteiligten Firmen zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Bautoilette ist zusätzlich zum Sanitärcontainer vorzuhalten und ersetzt diesen nicht!</p> <p>Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis</p>	1,000 Stck	.....	.....
Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.2. Gerüstarbeiten

Bei Abweichungen des Regelaufbaues entsprechend der Zulassungen, dem Produkthandbuch und der Aufbau- und Verwendungsanleitung der Gerüstersteller, ist eine statische Berechnung für diesen Einzelfall zu erstellen.

In jedem Falle ist die Eignung des Gerüstes durch den Hersteller nachzuweisen. Vom Ausschreibenden sind die vom Gerüst auszuführenden Arbeiten (Verwendungszweck) des Gerüstes anzugeben, z.B. Rohbau, Ausbau, Wärmedämm-Verbundsystem, vorgehängte Fassade etc.

Die Gerüstböden sollten entsprechend den Arbeiten geschlossen oder gelocht gewählt werden.

Das Gerüst dient als Abriss-, Transport- und Arbeitsgerüst für folgende Arbeiten:

- WDVS
- Balkonsanierung, Voersatzbalkone
- Dacharbeiten
- Fensteraustausch
- Fassadenarbeiten u. Maurerarbeiten

In die Einheitspreisen sind die Stand- und Umrüstungszeiten sowie, das Sichern der Gerüste ablaufbedingt, z.B. vor Anbringung der Konsolen, durch erforderlichen innenliegenden Seitenschutz-Geländer (3-Teilig), Vorsprünge, Aufbauten und Anbauten (z.B. Vordächer, Balkonvorsprünge, Gebäudeanbauten) etc., einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Die genauen Teilrüstflächen und Zeiten werden örtlich durch die Bauleitung vorgegeben.

Für die Lagerung von Gerüstmaterial wird dem AN eine Fläche auf der Baustelle zugewiesen.

Das Gerüst ist allen am Bau beteiligten Gewerken unentgeltlich zur Verfügung zu stellen und erst auf Anordnung der Bauleitung zu entfernen.

Das Gerüst ist so aufzustellen, dass Teilflächen von bereits fertiggestellten Leistungen /Gebäudeabschnitten, vorzeitig abgerüstet werden können.

1.2.10. Besondere Maßnahmen zum Schutz Boden unter Gerüst - mit Folie, außen

Schutzabdeckung der Bodenflächen im Bereich des Standgerüsts herstellen, vorhalten, beseitigen und entsorgen.

Brillux Maler-Abdeckvlies 1533 oder gleichwertig

75,000 m²

1.2.20. Längenorientiertes Fassadengerüst Breitenklasse SW09

Arbeits- und Schutzgerüst, Stahrohrrahmengerüst, nach DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1 als längenorientiertes Standgerüst herstellen, vorhalten und abbauen, Gerüstbreite 0,73 m, mit vorlaufendem Seitenschutz

Lastklasse: 3 (2,0kN/m²) - oder Lastklasse (4/5/6)

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Breitenklasse: SW09

Höhenklasse: H2
 (Belastbar bis 200 kg/m², Höhe: bis ca. 20 m, Breite: 1,00m)

Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit, alle Gerüstlagen genutzt, Verankern nach Wahl des Auftragnehmers, Einrüstung für WDVS-arbeiten und die übrigen beschriebenen Arbeiten

Standfläche waagrecht auf Gelände über Lastverteiler belastbar

Die Gerüste sind auf Fußplatten bzw. Fußspindeln auf lastverteilenden Unterlagen aufzustellen (siehe auch DGUV und UVV). Der Untergrund besteht aus: Plattenbelag

Die genannten Maßnahmen sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis

Bereich : Fassade und Balkone

1.000,000 m²

1.2.30. * Bedarfsposition ohne GB**
Vorhalten des Arbeitsgerüsts über Grundeinsatzzeit hinaus - Verlängerung

Vorhalten und Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Arbeitsgerüsts über die vereinbarte Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.

Verlängerung der Grundeinsatzzeit des Arbeitsgerüsts der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.
 Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG

8.000,000 m²Wo Nur Einh.-Pr.

1.2.40. Belagverbreiterungen 36 cm wandseitig - Konsolen

Vorhandenes Gerüst wie vor beschrieben, mit Konsolen 0,36 m,

entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitung an der Wandseite des Gerüsts einbauen, vorhalten und wieder entfernen

Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis

Bereich: Fassaden, Balkone

1.000,000 m²

*** Bedarfsposition ohne GB

1.2.50. Vorhalten der Belagverbreiterung 36 cm wandseitig über Grundeinsatzzeit hinaus - Verlängerung

Vorhalten und Gebrauchsüberlassung der vorbeschriebenen Belagverbreiterung 36 cm wandseitig über die vereinbarte Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche

Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Konsolen der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.

Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG

8.000,000 m²Wo Nur Einh.-Pr.

1.2.60. Ausbau Dachfanggerüst

Ausbau Dachfanggerüst

(z.B. für Arbeiten auf Dächern mit mehr als 2,00 m Absturzhöhe bis einschließlich 60° Neigung)

Vorhandenes Arbeitsgerüst wie vor beschrieben der obersten Gerüstlage zum Dachfanggerüst nach DIN 4420-1 "Schutzgerüste" durch den Einbau von Schutzwänden aus Schutznetzen und Belagteilen ausbauen, vorhalten und wieder entfernen.

Breitenklassen mindestens W 06.

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis

80,000 lfm

*** Bedarfsposition ohne GB

1.2.70. Vorhalten des Dachfanggerüsts über Grundeinsatzzeit hinaus - Verlängerung

Vorhalten und Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Dachfanggerüsts über die vereinbarte Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.

Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Fanggerüste der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.

Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		640,000 mWo	.....	Nur Einh.-Pr.

1.2.80.	<p>Ausbau Schutzdach mit AGS</p> <p>Vorhandenes Arbeitsgerüst wie vor beschrieben mit einem Schutzdach nach DIN 4420-1 versehen.</p> <p>Breite des Schutzdaches mindestens 1,50 m,</p> <p>Bordwandhöhe mindestens 1,50 m ausbauen</p> <p>Schutzdach mit Belag aus abgedeckten Bohlen gemäß DIN 4420-1, sowie den Vorschriften der Bauberufsgenossenschaft antransportieren, montieren, vorhalten und nach Beendigung der Maßnahmen wieder demontieren sowie abtransportieren.</p> <p>Bereich: Hauseingsbereiche und Hoftüren</p> <p>etc. nach Anweisung Bauleitung.</p> <p>Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis</p>	8,000 lfm
----------------	---	-----------	-------	-------

1.2.90.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Vorhalten des Schutzdaches über Grundeinsatzzeit hinaus - Verlängerung</p> <p>Längervorhaltung Schutzdächer über die Grundeinsatzzeit hinaus</p> <p>Schutzdach wie vor, jedoch Mehrkosten für jede weitere Woche.</p> <p>Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Schutzdächer der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.</p> <p>Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG</p>	64,000 mWo	Nur Einh.-Pr.
----------------	---	------------	-------	---------------

1.2.91.	<p>Gitterträger</p> <p>Systemgitterträger im Bereich von Niedergängen, Dachüberbauten und Vorbauten, Anbauten liefern und einbauen, in Einzellängen.</p> <p>Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis</p>	30,000 lfm
----------------	--	------------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.2.92.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Längervorhaltung Gitterträger</p> <p>Längervorhaltung Gitterträger über die Grundeinsatzzeit</p> <p>Mehrkosten für jede weitere Woche.</p> <p>Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Gitterträger der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden. Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG</p>	240,000 m/Wo	Nur Einh.-Pr.
---------	---	--------------	-------	---------------

1.2.100.	<p>Fußgängertunnel</p> <p>Fußgängertunnel mit Durchgangsrahmen für Personenverkehr unter stehendem Gerüst, mit einer dichten horizontalen Abdeckung gemäß DIN 4420 sowie den Vorschriften der Bauberufsgenossenschaft antransportieren, montieren, vorhalten und nach Beendigung der Maßnahme wieder demontieren und abtransportieren.</p> <p>Ausführungsart: in das Gerüst eingebaut</p> <p>lichte Mindesthöhe: 2,20 m lichte Mindestbreite: 2,5 m</p> <p>Bereich: Hauszuwegungen</p> <p>Fanggerüst wie vor, jedoch Mehrkosten für jede weitere Woche.</p> <p>Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis</p>	45,000 lfm
----------	--	------------	-------	-------

1.2.110.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Längervorhaltung Fußgängertunnel - Verlängerung</p> <p>Längervorhaltung Fußgängertunnel über die Grundeinsatzzeit</p> <p>Mehrkosten für jede weitere Woche.</p> <p>Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Fußgängertunnel der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.</p> <p>Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG</p>	360,000 mWo	Nur Einh.-Pr.
----------	--	-------------	-------	---------------

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.2.120.	<p>Gerüstbekleidung mit Gerüstschutznetz Gerüstbekleidung mit Gerüstschutznetz</p> <p>Vorhandenes Gerüst wie vor beschrieben mit Gerüstbekleidung aus Gerüstschutznetzen einbauen, vorhalten und wieder entfernen</p> <p>Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit</p> <p>Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis</p>	1.000,000 m ²
----------	--	--------------------------	-------	-------

1.2.130.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Vorhalten des Gerüstschutznetzes über Grundeinsatzzeit hinaus - Verlängerung</p> <p>Vorhalten und Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüstschutznetzes über die vereinbarte Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.</p> <p>Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Netze der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden. Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG</p>	8.000,000 m ² Wo	Nur Einh.-Pr.
----------	--	-----------------------------	-------	---------------

1.2.140.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Gerüstbekleidung mit Gerüstplane Gerüstbekleidung mit Gerüstplane</p> <p>Vorhandenes Gerüst wie vor beschrieben mit Gerüstbekleidung aus Gerüstplanen, weiß, Gewicht 200 g/m², Gitterverstärkte, hochreißfeste PE-Folie; 5 Ösenbänder, Reißfestigkeit ca. 750 N/ 5 cm, Temperaturbeständig von -40° C bis + 80° C einbauen, vorhalten und wieder entfernen</p> <p>Grundeinsatzzeit: über die gesamte Bauzeit</p>	1.000,000 m ²	Nur Einh.-Pr.
----------	---	--------------------------	-------	---------------

1.2.150.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Vorhalten der Gerüstplane über Grundeinsatzzeit hinaus</p> <p>Vorhalten und Gebrauchsüberlassung der vorbeschriebenen Gerüstplane über die vereinbarte Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.</p> <p>Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Plane der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier</p>			
----------	--	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

max 8 Wochen) gesehen werden.
 Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG

8.000,000 m²Wo Nur Einh.-Pr.

1.2.160. Podesttreppenturm, Aufbau Vorhalten, Abbau

Gerüsttreppenturm nach DIN EN 12811-1 "Arbeitsgerüste", als Aufstieg zum Erreichen hochgelegener Arbeitsplätze.

Aufbauhöhe: bis ca. 25 m , als gleichläufige Treppe

zugelassen für eine Belastung von 2 kN/m², in das Gerüst der Pos. Stahlrohrrahmengerüst. integriert

einschließlich Außen- und Innengeländer mit entsprechenden Halterungen erstellen, vorhalten und wieder entfernen.

Der Zugang zum Treppenlauf EG ist allseitig durch Bauzaunelemente zu umschliessen, mit OSB-Platten einzuhausen und mit einem verschließbaren Öffnungselement auszustatten.

Passend zum Element ist eine Kette mit Vorhängeschloss mit mindestens 3 Schlüsseln zu liefern.

Einbauort straßenseitig und hofseitig.

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis

1,000 Stk

*** Bedarfsposition ohne GB

1.2.170. Vorhalten des Podesttreppenturm über die Grundeinsatzzeit hinaus - Verlängerung

Podesttreppenturm, wie vor beschrieben beschrieben über die vereinbarte Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.

Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Treppentürme der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.
 Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG

8,000 StWo Nur Einh.-Pr.

1.2.180. Aufstockung Arbeitsgerüst für Wetterschutzdach (Kopfeinhausung)

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Der Gerüstkopf ist als wasserdichter Wetterschutz einzuhausen.
 Die Einhausung ist sturmsicher zu befestigen bis WS 6. Der statische Nachweis für die windsichere Befestigung ist eine Nebenleistung und in den EP einzukalkulieren, ebenso die Sicherung und Wartung der Einhausung während der Bauzeit.

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis

80,000 lfdm

1.2.190. *** Bedarfsposition ohne GB
Vorhalten der Aufstockung Arbeitsgerüst für Wetterschutzdach über die Grundeinsatzzeit hinaus

Kopfeinhausung Vorhaltung über die Grundeinsatzzeit

Kopfeinhausung wie vor, jedoch Mehrkosten für jede weitere Woche.

Verlängerung der Grundeinsatzzeit der Kopfeinhausung der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.
 Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG

640,000 mWo Nur Einh.-Pr.

1.2.200. *** Bedarfsposition mit GB
Bauaufzüge Personen und Material

Materialaufzug GEDA 300 Z bis 300kg

- Materialaufzug
- Tragfähigkeit Material: 300kg
- Förderhöhe bis ca. 22 m
- Stromanschluss 230V / 50HZ / 16A

Lieferung und Montage vor Ort. Inkl. Unterweisung für Bediener vor Ort.
 Monatliche Überprüfung Arbeitssicherheit mit Protokollführung.

Grundvorhaltung ist gleich der Gesamtvorhaltung für die Dauer der Bauzeit, siehe Hinweis

1,000 Stk

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.2.210.	<p>*** Bedarfsposition ohne GB</p> <p>Vorhalten der Bauaufzüge über Grundeinsatzzeit hinaus - Verlängerung</p> <p>Längervorhaltung Materialaufzug GEDA 300 Z bis 300kg</p> <p>Mehrkosten für jede weitere Woche.</p> <p>Verlängerung der Grundeinsatzzeit des Materialaufzugs der Teilrüstflächen kann als Mehr- oder Minderkosten bei der Verlängerung bzw. Verkürzung der Standzeit (hier max 8 Wochen) gesehen werden.</p> <p>Abrechnungen nach gemeinsamer Festlegung mit dem AG.</p>	8,000 StWo	.....	Nur Einh.-Pr.
1.2.220.	<p>Ankerlöcher mit Gerüstanker-Stopfen schließen und bearbeiten</p> <p>Ankerlöcher beim Gerüstabbau mit Gerüstanker-Stopfen schließen und mit dem gleichen Werkstoff zur Schlussbeschichtung (Oberputz bzw. Oberputz einschließlich Schlussanstrich) abdecken und bearbeiten.</p> <p>Brillux Gerüstanker-Stopfen 3496 oder gleichwertig</p>	100,000 Stk	.....	.....
1.2.230.	<p>Seilzuganlage</p> <p>Fachgerechtes Anbringen einer Seilzuganlage zum Auftransport von Materialien</p>	2,000 Stk	.....	.....
Summe 1.2. Gerüstarbeiten				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.3. Untergrundvorbereitung

1.3.10.	Vorhandene Hausnummern abnehmen und anbringen Vorhandene Hausnummern abnehmen und an den Haustüren anbringen. Die Befestigung ist so zu wählen, dass beim späteren, bauseitigen Entfernen keine Rückstände sichtbar bleiben. einschl. aller Nebenarbeiten	1,000 Stk	.....	.....
1.3.20.	Pflanzflächen (umlaufend am Gebäude) in einer Breite von 1,50 m roden, Bodendeckende Pflanzen und kleine Solitärgewächse ausgraben und zur eigenen Verwendung abfahren.	20,000 lfm	.....	.....
1.3.30.	Erdarbeiten zum Freilegen des Sockels: Erdaushub von Hand bis zu einer Tiefe von 50 cm und der für die Dämmarbeiten erforderlichen Breite. Das Aushubmaterial ist seitlich zu lagern und nach Fertigstellung der Sockeldämmung nebst Sperranstrich wieder einbauen und lagenweise verdichten.	80,000 lfm	.....	.....
1.3.40.	Wiederverfüllen des freigelegten Sockels -nur auf Anweisung der Bauleitung- Zum Wiederverfüllen ungeeignete Bodenmassen abfahren, Füllsand liefern und einbauen, lagenweise verdichtet.	24,000 m ³	.....	.....
1.3.50.	Beläge aufnehmen, lagern und weidereinbauen Vorhandene Zement-, Betonplatten oder Pflasterbeläge aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Nach Fertigstellung des Sockelputzes die aufgenommenen Beläge auf dem regulierten bzw. neu erstellten Unterbau, in 5 cm Sandbett fachgerecht verlegen.	75,000 m ²	.....	.....
1.3.60.	Verunreinigungen, Trennschichten Druckwasserstrahlen Verunreinigungen, Trennmittelrückstände oder Mehlkornschichten durch Druckwasserstrahlen unter Beachtung der Bestimmungen des Umweltschutzes entfernen. Flächen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten und Schutzmaßnahmen.	880,000 m ²	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.3.70.	<p>Hervorstehende Bauteile abschlagen -nur auf Anweisung der Bauleitung-</p> <p>Hervorstehende Bauteile abstemmen oder abschneiden. Die Entsorgung nach Abschluss der Arbeiten sind in den Preis einzukalkulieren.</p> <p>Bauteil: Fensterbänke an Gebäudevorderseite (3 große Fenster)</p>	8,000 lfm
---------	---	-----------	-------	-------

*** Bedarfsposition mit GB

1.3.80.	<p>Fremdkörper an der Fassade entfernen Fremdkörper an der Fassade fachgerecht entfernen. Die Entsorgung nach Abschluss der Arbeiten sind in den Preis einzukalkulieren.</p>	50,000 Stk
---------	--	------------	-------	-------

1.3.90.	<p>Vorhandene Aussenfensterbänke ausbauen Vorhandene Aussenfensterbänke aus Sohlbank-Klinkerplatten, Zementputz, Zinkbeton, Kunststein, Asbestzementplatten oder ähnlichem, ausbauen einschließlich dem Mörtelbett.</p> <p>Material: Asbestzementplatten.</p> <p>Beim Ausbau von asbesthaltigem Material sind die Vorbemerkung zur Asbestenstörung (TRGS 519) zu beachten!</p>	100,000 lfm
---------	--	-------------	-------	-------

1.3.100.	<p>Risse bearbeiten -nur auf Anweisung der Bauleitung-</p> <p>Risse V- förmig aufweiten und säubern. Stark saugende Fugenflanken vornässen. Risse mit Briplast Fassaden-Glättspachtel F 1539 oberflächenbündig verfüllen.</p> <p>Brillux Briplast Fassaden Glättspachtel F1539 oder gleichwertig</p>	100,000 lfm
----------	--	-------------	-------	-------

*** Bedarfsposition mit GB

1.3.110.	<p>Putzfehl- und Hohlstellen ausbessern Schadhafte, hohlliegende Putzteilflächen in der vorhandenen Putzschale fachgerecht entfernen, einschließlich aller erforderlichen Neben- und Zusatzarbeiten. Der Putz ist sauber an die vorhandene Fläche anzuarbeiten.</p>			
----------	--	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Leibungen, Faschen etc. werden nicht gesondert vergütet. Ausbesserungsbereiche fluatieren und mit Wassernachwaschen.	40,000 m ²	.....	.....
1.3.120.	Meterriss anbringen Fachgerechtes Anbringen eines Meterrisses nach Angabe GSP.	2,000 Stk	.....	.....
1.3.130.	Tragfähigkeitsnachweis Dübel Zur Überprüfung der Tragfähigkeit sind mindestens 5 Ausziehversuche mit zentrischer Belastung durchzuführen. Die Durchführung und Auswertung der Versuche hat durch eine amtliche Prüfstelle oder unter Aufsicht der Bauleitung zu erfolgen. Der schriftliche Versuchsbericht ist GSPart mit folgenden Mindestangaben zu übergeben: - Bauwerk und Bauherr - Datum und Ort der Versuche - Temperatur - Firma (Dübelmontage) - Prüfgerät - Ergebnisse der Versuche - Prüfung durchgeführt/beaufsichtigt von: - Unterschrift	1,000 psch	.....	.....
1.3.140.	Kellerkasematten/ Kellerlichtschächte überarbeiten Vorhandene Kellerkasematten aus Betonfertigteilen wie folgt überarbeiten: - Demontage von Betonfertigteile in Höhe der WDVS Tiefe(ca.55 cm bis OK Kellerfenster).(Es erfolgt die WDVS Montage) - Demontierte Betonfertigteile um ca. 20 cm ausklinken(WDVS Aufbau) - Fachgerechte Montage der Betonfertigteile aufbestehende Kasematte (einmörteln) - Reinigen der ges. Kasematten einschließlich Ablauf	6,000 Stk	.....	.....
Summe 1.3.	Untergrundvorbereitung			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.4. WDV-System Mineralwolle (nicht brennbar)

1.4.10. Kunststoff-Sockelprofil als unterer Abschluss, Ausladung "160" mm

WDVS Kunststoff-Sockelprofil als unteren Abschluss der Fassadendämmung mit 3 WDVS Schlagschrauben pro Meter einschließlich WDVS Aufsteckprofil inklusive Stoßverbinder anbringen. Begrenzte Untergrundunebenheiten mit WDVS Unterlegscheiben ausgleichen.

Für Dämmschichtdicke (<= 16 cm) 16' cm

- Brillux WDVS Kunststoff-Sockelprofil 3897 oder gleichwertig
- Brillux WDVS Schlagschrauben 3546 oder gleichwertig
- Brillux WDVS Unterlegscheiben 3545 oder gleichwertig

80,000 lfm

1.4.20. Zulage: Sockelprofile mit Dichtband hinterfüttern

Anzubringende Sockelprofile bei der Montage mit WDVS Dichtband hinterfüttern.

(x) Fugenbreite 3-9 mm

() Fugenbreite 7-16 mm

- Brillux WDVS Dichtband 3796 oder gleichwertig

80,000 lfm

1.4.30. Außenfensterbänke aus Aluminium

Fensterbanksystem bestehend aus Fensterbank, Antidröhn-Beschichtung, beidseitig angebrachten Bordprofilen aus Gleitendstück und werkseitig aufgebrachtem Dichtband liefern und unter Berücksichtigung des Setzens von Mauerankern und Stoßverbindern montieren.

Die Fensterbänke müssen regendicht ohne Behinderung der Dehnung eingepasst werden.

Vor der Bestellung sind die genauen Maße gemäß Anleitung des Herstellers am Objekt zu prüfen.

Tropfkantenüberstand: ca. 40 mm.

Ausladung:.....mm

Länge: 92,00 m

'...in Einzellängen nach Aufmaß .'m

- Brillux Fensterbank 3557 oder gleichwertig
- Brillux Antidröhn-Beschichtung 3561 oder gleichwertig
- Brillux TS-Gleitendstück 3800 mit werkseitig aufgebrachtem

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Dichtband oder gleichwertig
 Brillux Maueranker 3569 oder gleichwertig
 Brillux Stoßverbinder 3559 oder gleichwertig

Farbton: nach Angabe der Bauleitung

100,000 lfm

1.4.40. Fensterbank-Abdichtungssystem aus Mineralwolle

2.Dichtebene

Fensterbanksystem bestehend aus Keilplatte MW ,Dichtband , Dichtecke und Abschlussprofil als Entwässerungsebene (2.Dichtebene) für den nachfolgenden Einbau von Fensterbänken im beschriebenen WDV-System anbringen.

Neigungswinkel:

() 2,5° Gefälle

(x) 5° Gefälle

Laibungstiefe gesamt (incl. WDV-System): '.....' cm

Breite des Fensterbankbereichs: '.....' cm

Brillux TS-Vario Keilplatte MW 3526 oder gleichwertig
 Brillux TS-Vario Dichtband 3528 oder gleichwertig
 Brillux TS-Vario Dichtecke 3528 oder gleichwertig
 Brillux TS-Vario Abschlussprofil 3529 oder gleichwertig

100,000 lfm

1.4.50. Anschluss an Fensterbank-Abschlussprofile mit Dichtband

Anschlüsse im Bereich von Fensterbank-Abschlussprofilen (Bordprofile) durch Ausschneiden der Dämmplatten und Einbau von WDVS Dichtband oberhalb und seitlich der Profile herstellen.

Laibungstiefe: '33' cm

Dichtband:

() Fugenbreite 2-5 mm

(x) Fugenbreite 3-9 mm

(* Bauteilbewegungen, Längenänderungen berücksichtigen)

Brillux WDVS Dichtband 3796 oder gleichwertig

100,000 lfm

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.4.60.	<p>Anschluss an Fensterbankunterseiten mit Dichtband Fenster in Laibung</p> <p>Anschlüsse an Fensterbankunterseiten bei in der Laibung liegenden Fenstern durch Ansträgen der Dämmplatten und Einbau von WDVS Dichtband herstellen. Fensterbankunterbau im Bereich der Brüstung durch Ausfüllen mit Dämmstoff ausfüllen.</p> <p>Dämmstoffart: 'Mineralwolle' Dicke der Unterfütterung im Mittel: '5' cm Laibungstiefe: '33' cm Neigungswinkel (Schräge): ca. 5 Grad</p> <p>Dichtband: Fugenbreite 2-5 mm</p> <p>Brillux WDVS Dichtband 3796 oder gleichwertig</p>	92,000 lfm
---------	---	------------	-------	-------

1.4.70.	<p>Anschluss an Fensterbankunterseiten mit Dichtband Fenster rohbaubündig</p> <p>Anschlüsse an Fensterbankunterseiten bei rohbaubündigen Fenstern durch Ansträgen der WDVS Dämmplatten und Einbau von WDVS Dichtband unter die Fensterbänke herstellen.</p> <p>Neigungswinkel (Schräge): ca. 5 Grad</p> <p>Dichtband: Fugenbreite 2-5 mm</p> <p>Brillux WDVS Dichtband 3796 oder gleichwertig</p>	8,000 lfm
---------	--	-----------	-------	-------

1.4.80.	<p>Stirnseiten der Fensterbänke auspolstern</p> <p>Stirnseiten der Fensterbänke vollständig mit einem geeigneten selbstklebenden, vom Systemhersteller vorgegebenen Fugendichtband auspolstern. Unter allen Fensterbänken ist ein Kellenschnitt zwischen Putz, Armierungsmörtel und Fensterbank vorzunehmen.</p>	100,000 lfm
---------	---	-------------	-------	-------

1.4.90.	<p>Verklebung Perimeterdämmplatte, 032, d = Fassadendämmung</p> <p>Sockel- bzw. Perimeter-Dämmplatten in Höhe des spritzwasserbelasteten Bereichs über Geländeoberkante im Klebeverfahren mit dem gleichen Kleber der Fassadendämmung anbringen.</p> <p>Format: 100 x 50 cm</p> <p>Plattenkante: Stumpf</p>			
---------	--	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Sockel:
 Höhe der Ausführung: '60' cm

Balkonsockel:
 Höhe der Ausführung: '30' cm

Plattendicke: In Dicke der Fassadendämmung

Brillux Perimeter-Dämmplatte 3829 oder gleichwertig

50,000 m²

1.4.100. Abdichtungsanstrich

Zweimaliger Abdichtungsanstrich als Feuchteschutzanstrich im Einbindungsbereich bis ca. 5 cm über Geländeoberkante aufbringen.

Ausführung unter GOK bis ca. '30' cm

Brillux BaseTec 3540 oder gleichwertig
 Brillux BaseTec 3541 oder gleichwertig

50,000 m²

1.4.110. Verklebung MW-Fassadendämmplatte, 035, d = "160" mm

MW Dämmplatte einlagig, auf vorbereitetem Untergrund, , mit mineralischem Klebemörtel im Wulst-Punkt verfahren anbringen.

Dämmplattendicke: "160" mm

Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K)

Format: 80 x 62,5 cm

Plantenkanten: stumpf

beidseitig vorbeschichtet

Brillux WDVS Pulverkleber 3550 oder gleichwertig
 Brillux MW Top Dämmplatte 3857 oder gleichwertig

850,000 m²

1.4.120. Zuschneiden und anarbeiten an Dachschrägen und Fensterbänke

Zuschneiden und anarbeiten an Dachschrägen und Fensterbänke

100,000 lfm

1.4.130. Laibungen bei zurückliegenden Fenstern und Türen herstellen

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Laibungen an vorhandenen Öffnungen, z. B. bei zurückliegenden Fenstern und Türen, dämmen und durch die Dicke der Fassadendämmung insgesamt rechtwinklig herstellen. Dämmdicke in der bestehenden Laibung: '3' cm. Tiefe der bestehenden Laibung: '15' cm	330,000 lfm	.....	.....
1.4.140.	Laibungen bei rohbaubündigen Fenstern durch Flächendämmung herstellen Laibungen bei bündig mit der Rohbauwand eingebauten Fenstern herstellen. Durch die Dicke der Dämmung der Fassadenfläche entstehende Laibungen rechtwinklig zur Flächendämmung ausbilden. Überdeckung der Blendrahmen: '3' cm	18,000 lfm	.....	.....
1.4.150.	Nachweis Verdübelung anhand eines Dübelbildes Für einen Nachweis der Dübelmengen/m ² nach DIN 1055-4 ist eine Ausführungsplanung mit Ermittlung der statisch erforderlichen Dübelmenge in Abhängigkeit des Untergrundes und des aufzubringenden Wärmedämm-Verbundsystemes anhand eines Dübelbildes zu erstellen.	1,000 psch	.....	.....
1.4.160.	Verdübelung MW Dämmplatte oberflächenbündig / Senkdübel mit Teller 90 mm Statisch relevante Verdübelung mit bauaufsichtlich zugelassenen WDVS Schraub-Tellerdübel in oberflächenbündiger Montage unter dem Gewebe. Dübellänge entsprechend der Dämmplattendicke wählen. Die Dübel müssen mind. 25 mm (bei Porenbeton 65 mm) im tragfähigen Untergrund verankert sein, Putzschichten sind zu überbrücken. Nach der Montage die Dübel mit WDVS Dübel-Stopfen schließen. Brillux WDVS Senkdübel STR U 2G 381 oder gleichwertig Brillux WDVS Dübelteller 3711 Typ VT 90 oder gleichwertig Brillux WDVS Dübelstopfen STR 3827 oder gleichwertig Dübeldicke: gemäß Nachweis der Verdübelung	850,000 m ²	.....	.....
1.4.170.	Zulage: konstruktive Verdübelung im Randbereich Zulage zur Vorposition Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch im Randbereich			

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Dübeldicke nach Herstellervorgabe

850,000 m²

1.4.180. Mineralische Ausgleichsspachtelung auf MW-Dämmplatten herstellen

Ausgleichsspachtelung auf MW-Fassadendämmplatten mit mineralischem, faserverstärktem Armierungsmörtel herstellen.

Schichtdicke: ca 1,0 mm

Brillux WDVS Klebe- und Armierungsmörtel L3500 oder gleichwertig

850,000 m²

1.4.190. Anschluss an Fenster und Türen mit Gewebe-Anputzleiste

WDVS Gewebe-Anputzleiste auf Fenster- und Türrahmen anbringen. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten.

selbstklebend, geprüft hinsichtlich Schlagregendichtheit, mit TPE-Schutzlippe, Anputzkante, breiter Abbruchkante und integriertem Gewebestreifen, Klasse A gemäß VDPM-Merkblatt

Brillux WDVS Gewebe-Anputzleiste 3707 oder gleichwertig

350,000 lfm

1.4.200. Kantenschutz im Sturzbereich / Tropfkantenprofil, Kunststoff

WDVS Tropfkantenprofil auf Unterkanten (Sturzbereich) der WDVS Dämmplatten mit der systemzugehörigen Armierungsmasse vollflächig anbringen. Die Gewebestreifen sind in die nachfolgende Armierungsschicht einzubetten.

Brillux WDVS Tropfkantenprofil 3678 oder gleichwertig

75,000 lfm

1.4.210. Kantenschutz an Gebäudeecken / Gewebe-Eckschutzschiene

WDVS Gewebe-Eckschutzschiene als Kantenschutz an allen Gebäudeecken lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.

Format: 100 * 230 mm

Brillux WDVS Gewebe-Eckschutzschiene 3763 oder gleichwertig

420,000 lfm

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.4.220.	<p>Putzabschluss mit Attikaprofil herstellen</p> <p>WDVS Attikaprofil als Putzabschluss mit gezielter Wasserabführung einbauen. Der Gewebestreifen ist in die nachfolgende Armierungsschicht zu integrieren.</p> <p>Brillux WDVS Attikaprofil 3733 oder gleichwertig</p>	80,000 lfm	.....	.....
1.4.230.	<p>Flächenarmierung mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel</p> <p>Flächenarmierung mit WDVS Glasseidengewebe, ca. 10 cm überlappend und mineralischem, faserverstärktem Armierungsmörtel herstellen.</p> <p>Schichtdicke: 3 - 4 mm</p> <p>Brillux WDVS Klebe- und Armierungsmörtel L3500 oder gleichwertig Brillux WDVS Glasseidengewebe 3797 oder gleichwertig</p>	850,000 m ²	.....	.....
1.4.240.	<p>Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben armieren</p> <p>Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in der vorgenannten Position zur Armierungsausbildung in diesem WDV-System beschrieben, armieren.</p> <p>Laibungstiefe: '33' cm</p> <p>Brillux WDVS Klebe- und Armierungsmörtel L3500 oder gleichwertig Brillux WDVS Glasseidengewebe 3797 oder gleichwertig</p>	350,000 lfm	.....	.....
1.4.250.	<p>Diagonalarmierung herstellen / Armierungspfeile</p> <p>Diagonalarmierungen an allen Fassadenöffnungen und Aussparungen mit WDVS Diagonal-Armierungspfeil unter Verwendung der systemgerechten Armierungsmasse herstellen.</p> <p>Brillux WDVS Diagonal-Armierungspfeil 3713 oder gleichwertig</p>	298,000 Stk	.....	.....
1.4.260.	<p>Zusatzarmierung beanspruchter Bereiche mit Panzergewebe</p> <p>WDVS Panzergewebe als Zusatzarmierung für besonders beanspruchte Bereiche und zur Erhöhung der Stoßfestigkeit vor der Flächenarmierung aufbringen. Leistung mit der eingesetzten</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Armierungsmasse wie in der Ausführung zur Flächenarmierung beschrieben, jedoch nicht überlappend.

Höhe der Zusatzarmierung: 1,50 m über GOK

Brillux WDVS Klebe- und Armierungsmörtel L 3500 oder gleichwertig

Brillux WDVS Panzergewebe 3773 oder gleichwertig

115,000 m²

1.4.270. Mineral-Leichtputz, Kratzputz-Struktur, 3,0 mm

Oberputz: Mineral-Leichtputz auf die mineralisch armierten Fassadenflächen auftragen, auf Kornstärke abziehen und strukturieren.

genormte mineralische Bindemittel, äußerst wasserdampfdiffusionsfähig, wetterbeständig, leicht verarbeitbar, Kratzputzstruktur, für außen

Körnung: 3,0 mm

Standardfarbton: weiß

Brillux Mineral-Leichtputz KR K3 3622 oder gleichwertig

850,000 m²

1.4.280. Leibungsausbildung mit Glattputz

Oberputz: Mineral-Glattputz auftragen, durchkämmen und abglätten. Flächen nach dem Anziehen filzen.

Mineralputz für außen, haftfest, hoch wasserdampfdiffusionsfähig

Standardfarbton: weiß

Leibungstiefe : 33 cm

Brillux Mineral-Leichtputz G 3679 oder gleichwertig

350,000 lfm

1.4.290. Faschenausbildung mit Glattputz

Oberputz: Mineral-Glattputz auftragen, durchkämmen und abglätten. Flächen nach dem Anziehen filzen.

Mineralputz für außen, haftfest, hoch wasserdampfdiffusionsfähig

Standardfarbton: weiß

Faschenbreite : 5 cm

Brillux Mineral-Leichtputz G 3679 oder gleichwertig

350,000 lfm

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.4.300.	Sockelbeschichtung mit Glattputz Oberputz: Mineral-Glattputz auftragen, durchkämmen und abglätten. Flächen nach dem Anziehen filzen. Mineralputz für außen, haftfest, hoch wasserdampfdiffusionsfähig Standardfarbton: weiß Einbauhöhe: 0,40 m Brillux Mineral-Leichtputz G 3679 oder gleichwertig	30,000 m ²	.....	.....
Summe 1.4.	WDV-System Mineralwolle (n...			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.5. Montageelemente

1.5.10. Universalmontageplatte, rechteckig anbringen

Montageelement mit mineralischem Klebemörtel in Dicke der Fassadendämmung oberflächenbündig anbringen. Zusätzliche Befestigung nach Aushärtung des Klebers mit vier Schraubdübeln. Einschließlich schließen der Löcher mit EPS-Stopfen, anarbeiten der Dämmplatten und Kennzeichnung in der Fläche.

Typ: Universalmontageplatte inkl. Befestigungsmaterial

rechteckig, fäulnisresistent, Polyurethan-Hartschaum, schwarz, Rohdichte 200 kg/m³

Größe: 238 x 138 mm mit Nutzfläche 170 x 70 mm

Für Dämmschichtdicke: mm

Montageposition nach Angabe des Auftraggebers

Brillux Universalmontageplatte R 3847 oder gleichwertig

10,000 Stk

*** Bedarfsposition mit GB

1.5.20. Nistkasten für Bienen/Insekten anbringen

Nistkasten mit dem im WDV-System zum Einsatz kommenden Kleber im Zuge der Dämmplattenverklebung oberflächenbündig anbringen. Bei höherer Dämmdicke die Rückseiten mit artgleichem Dämmstoff des umgebenden WDV-Systems und WDVS Montagekleber hinterfüllen oder die Fassadendämmplatte aussparen. Spalten zwischen Nisthilfe und Dämmplatten bis max. 5 mm mit PUR-Füllschaum verfüllen. Herausgequollenen, überstehenden Füllschaum nach dem Aushärten oberflächenbündig entfernen.

Typ: Für Bienen/Insekten

Abmessung (H/B): 400 x 220 mm

Tiefe: 100 mm

Montageposition nach Angabe der Bauleitung

Brillux Nistkasten 3661 oder gleichwertig
 Brillux WDVS Montagekleber 3860 oder gleichwertig
 Brillux PUR-Füllschaum 3555 oder gleichwertig

1,000 Stk

*** Bedarfsposition mit GB

1.5.30. Nistkasten für Fledermäuse anbringen

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Nistkasten mit dem im WDV-System zum Einsatz kommenden Kleber im Zuge der Dämmplattenverklebung oberflächenbündig anbringen. Bei höherer Dämmdicke die Rückseiten mit artgleichem Dämmstoff des umgebenden WDV-Systems und WDVS Montagekleber hinterfütern oder die Fassadendämmplatte aussparen. Spalten zwischen Nisthilfe und Dämmplatten bis max. 5 mm mit PUR-Füllschaum verfüllen. Herausgequollenen, überstehenden Füllschaum nach dem Aushärten oberflächenbündig entfernen.

Typ: Für Fledermäuse

Abmessung (H/B): 500 x 300 mm

Tiefe: 120 mm

Montageposition nach Angabe der Bauleitung

- Brillux Nistkasten 3661 oder gleichwertig
- Brillux WDVS Montagekleber 3860 oder gleichwertig
- Brillux PUR-Füllschaum 3555 oder gleichwertig

1,000 Stk

*** Bedarfsposition mit GB

1.5.40. Nistkasten für Sperlinge anbringen

Nistkasten mit dem im WDV-System zum Einsatz kommenden Kleber im Zuge der Dämmplattenverklebung oberflächenbündig anbringen. Bei höherer Dämmdicke die Rückseiten mit artgleichem Dämmstoff des umgebenden WDV-Systems und WDVS Montagekleber hinterfütern oder die Fassadendämmplatte aussparen. Spalten zwischen Nisthilfe und Dämmplatten bis max. 5 mm mit PUR-Füllschaum verfüllen. Herausgequollenen, überstehenden Füllschaum nach dem Aushärten oberflächenbündig entfernen.

Typ: Für Sperlinge

Abmessung (H/B): 250 x 175 mm

Tiefe: 120 mm

Montageposition nach Angabe der Bauleitung

- Brillux Nistkasten 3661 oder gleichwertig
- Brillux WDVS Montagekleber 3860 oder gleichwertig
- Brillux PUR-Füllschaum 3555 oder gleichwertig

1,000 Stk

*** Bedarfsposition mit GB

1.5.50. Nistkasten für Mauersegler anbringen

Nistkasten mit dem im WDV-System zum Einsatz kommenden Kleber im Zuge der Dämmplattenverklebung oberflächenbündig anbringen. Bei höherer Dämmdicke die Rückseiten mit artgleichem Dämmstoff des umgebenden WDV-Systems und

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>WDVS Montagekleber hinterfütern oder die Fassadendämmplatte aussparen. Spalten zwischen Nisthilfe und Dämmplatten bis max. 5 mm mit PUR-Füllschaum verfüllen. Herausgequollenen, überstehenden Füllschaum nach dem Aushärten oberflächenbündig entfernen.</p> <p>Typ: Für Mauersegler</p> <p>Abmessung (H/B): 175 x 400 mm</p> <p>Tiefe: 125 mm</p> <p>Montageposition nach Angabe der Bauleitung</p> <p>Brillux Nistkasten 3661 oder gleichwertig Brillux WDVS Montagekleber 3860 oder gleichwertig Brillux PUR-Füllschaum 3555 oder gleichwertig</p>	1,000 Stk	.....	.....
Summe 1.5.	Montageelemente			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.6.	Fassadenanstrich			
-------------	-------------------------	--	--	--

1.6.10. Anstrich Silikat - Fassadenfarbe

Grundbeschichtung mit einer geeigneten Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung mit Silikat - Fassadenfarbe, wetterbeständig, hoch wasserdampfdurchlässig, gut deckend, matt, wasserverdünnbar, mit mineralischen Charakter

Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse V1 (hoch)

Wasseraufnahmekoeffizient: Klasse W3 (niedrig)

Wasserdampf-Diffusionsstromdichte: V >= 2000 g/qmd

Farbton: weiss bis hell getönt

Angabe durch Bauleitung

Auf Anforderung der Bauleitung sind bis zu 3 Musterflächen von mind. 1m² zu erstellen. Diese werden nicht extra vergütet.

Zwischenbeschichtung
 Brillux Extrasil 1911 oder gleichwertig

Schlussbeschichtung
 Brillux Extrasil 1911 oder gleichwertig

850,000 m²

1.6.20. Anstrich Fensterlaibungen und Faschen

Laibungen und Faschen mit geeigneter Grundierung vorbeschichten. Anschliessend eine Zwischen- und Schlussbeschichtung mit der gewählten Fassadenfarbe aufbringen.

Farbton: weiss bis hell getönt

Angabe durch Bauleitung

Leibungstiefe ca. 33 cm
 Faschenbreite ca. 5 cm

350,000 lfm

1.6.30. Anstrich Farbton -mittel getönt- als Zulage

Mittel getönte Anstriche der Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1, 2 und 3

Farbton: nach Vorgabe der Bauleitung

1,000 m²

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.6.40.	<p>Anstrich Farbton -satt getönt- als Zulage Satt getönte Anstriche der Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1, 2 und 3 Farbton: nach Vorgabe der Bauleitung</p>	1,000 m ²	.....	.....
1.6.50.	<p>Anstrich Farbton -Vollton- als Zulage Vollton, Anstriche der Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1, 2 und 3 Farbton: nach Vorgabe der Bauleitung</p>	1,000 m ²	.....	.....
1.6.60.	<p>Zulage: Mehrfarbiges Absetzen der Fassadenfläche -nur auf Anweisung der Bauleitung- Zulage Für scharfkantiges Abkleben für mehrfarbige Anstricharbeiten um einen sauberen, geraden Übergang von einem Farbton zum anderen zu gewährleisten</p>	30,000 m ²	.....	.....
1.6.70.	<p>Dauerelastische Versiegelung der Bauteile Dauerelastische Versiegelung der Bauteile mit geeignetem Material nach Herstellervorgabe einschl. aller Nebenarbeiten.</p>	450,000 lfm	.....	.....
Summe 1.6. Fassadenanstrich			.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.7. Metallanstrich

1.7.10. Metall - Gitterwerk lackieren (10 Fenstergitter)

Metall - Gitterwerk wie folgt behandeln:

Den vorhandenen Altanstrich auf Haft- und Tragfähigkeit prüfen. Ein nicht haft- und tragfähiger Untergrund ist vollständig, wenn erforderlich auch ganzflächig, nach Art des Bieters zu entfernen. Flächen sind zu reinigen, gründlich zu entrosten und aufzurauhen. Vorhandene Übergänge zur Altbeschichtung sind beizuschleifen und zu spachteln. Freigelegte Flächen sind mit Korrosionsschutz zu grundieren. Die Vorbehandelten Flächen sind anschließend mit einer Grund-, Zwischen-, und Schlussbeschichtung zu versehen.

Sämtliche Arbeiten wie das Entfernen von Altanstrichen, das Schleifen und Spachteln von Metallflächen und notwendige zusätzliche Grundier-, Zwischen- und Schlussanstriche sind in den Preis einzukalkulieren.
 einschl. aller Nebenarbeiten

Grundbeschichtung:

Brillux Impredur Grund 835 oder gleichwertig

Zwischenbeschichtungen:

Brillux Hochglanzlack 840 oder gleichwertig

Schlussbeschichtung:

Brillux Hochglanzlack 840 oder gleichwertig

Farbton: nach Angabe der Bauleitung

3,000 m²

Summe 1.7. Metallanstrich

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.8. Balkonplatte demontage und Abdichtung Anschluss neue Balkontür Barrierefrei

Die neuen Balkontürschwelle werden Barrierefrei hergestellt. Der Einbau der Türschwelle erfolgt seitens Fensterfirma. Die Abdichtung muss im Zuge der WDVS Arbeiten erfolgen, gemäß Prüfazulassung Triflex / Alumat erfolgen. Detail siehe Leistungsposition. Vor der Balkontür wird ein Anschluss seitens Balkonfirma eine Entwässerungsrinne eingebaut. Maße und Schnittstellen sind mit den zuständigen Gewerken abzustimmen.

*** Bedarfsposition mit GB

1.8.10. Balkonplatten abschneiden ca. 1,65 x 1,20 m

vorhandene Balkonplatten, Beton, in allen Geschossen mit umlaufendem -Stahlgeländer und Füllungen aus Kunststoffprofilen

ca. ~ 1,65 x 1,20 m Einzelgröße

Fassadenbündig abschneiden und vollständig entsorgen.

Die Schnittflächen sind wie nachstehend beschrieben zu versiegeln:

Freiliegende Bewehrungsstähle sind durch Sandstrahlen metallisch blank zu entrostern:

Entrostungsgrad 2 1/2 nach DIN 55 928, Teil 4.

Die so entrosteten Bewehrungsstähle sind sofort nach dem Strahlen mit dem dafür vom Systemhersteller vorgesehenen Korrosionsschutz zu beschichten.

Schnittflächen mit einem PCC-Mörtel als Haftbrücke vorschlämmen und frisch in frisch mit PCC-Mörtel fluchtgerecht mit dem vorhandenen Wandputz latten- und lehrengerecht in der erforderlichen Schichtstärke neu verputzen.

Ein Abstemmen der Balkone ist nicht zulässig.

Sämtliche erforderlichen Arbeitsschutzeinrichtungen, insbesondere die zur Gefahrenabwehr beim Abschneiden der Balkonplatten, sind mit dem Einheitspreis dieser Position vergütet.

6,000 Stk

1.8.20. Vorsatzbalkone: Türschwelle zu Balkon-, und Terrassentüren abdichten

Abdichten der Türschwelle mit Triflex ProDetail inkl. Triflex Spezialvlies.

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

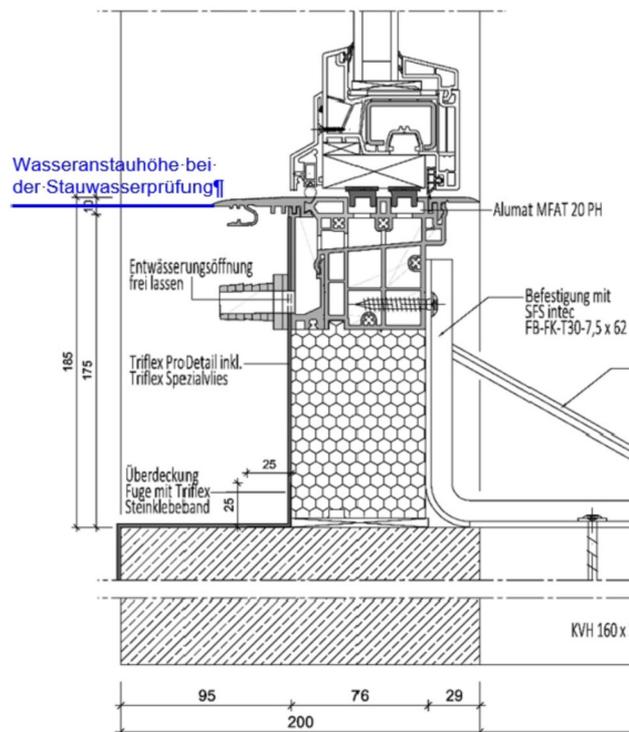
Verbrauch Triflex ProDetail: mind. 3,00 kg/m²

Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers.

Abmessung Türschwelle: b = '135' cm

Triflex ProDetail
 Triflex Spezialvlies.

Einschließlich der erforderlichen Ausbildung von Ecken und Kehlen, Abdichtungshöhe gemäß Vorgaben des Herstellers mind. 30 cm (Abwicklung).



12,000 lfm

Summe 1.8. Balkonplatte demontage und...

Angebotsaufforderung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.9. Stundenlohnarbeiten

Stoffe oder Bauteile, Bauhilfs- und Betriebsstoffe usw. werden zum Nachweis, nach den z.Zt. der Lieferung gültigen Material-Tagespreisen, vergütet.

Die Arbeitsberichte sind der Bauleitung innerhalb von 2 Werktagen zur Anerkennung vorzulegen.

1.9.10. Maler - Geselle
 Maler - Geselle

20,000 Std

Summe 1.9. Stundenlohnarbeiten

Summe 1. Wärmedämmverbundsystem

**Angebotsaufforderung
 Zusammenstellung**

Projekt: 077202 **Goetheplatz 1, MH**
LV: 01-232 **WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
1.	Wärmedämmverbundsystem	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Gerüstarbeiten	.....
1.3.	Untergrundvorbereitung	.....
1.4.	WDV-System Mineralwolle (nicht brennbar )	.....
1.5.	Montageelemente	.....
1.6.	Fassadenanstrich	.....
1.7.	Metallanstrich	.....
1.8.	Balkonplatte demontage und Abdichtung Anschluss neue Balkontür Barrierefrei	.....
1.9.	Stundenlohnarbeiten	.....
	Summe 1. Wärmedämmverbundsystem	.....

Angebotsaufforderung
Zusammenstellung

Projekt: 077202 Goetheplatz 1, MH
 LV: 01-232 WDVS + Gerüste, MH, Goetheplatz 1 Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
LV	01-232	
1.	Wärmedämmverbundsystem	.....
	Summe LV 01-232 WDVS + Gerüste, MH,...	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
	

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 50

 (Ort) (Datum) (Rechtsgültige Unterschrift)